



Anwendungshinweis

Pneumatischer Bremskolben-Rücksteller

V1711-1

Sehr geehrter Kunde,
bitte folgen Sie der Betriebsanleitung, damit Sie
lange und sicher mit Ihrem neuen Werkzeug
arbeiten können.

1. Allgemeine Informationen

- Bitte stellen Sie sicher, dass der Benutzer dieses Werkzeugs die zugehörige Betriebsanleitung und Sicherheitsvorschriften vor der ersten Inbetriebnahme gründlich durchgelesen und verstanden hat.
- Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, die zum sicheren und störungsfreien Betrieb Ihres VIGOR-Werkzeuges erforderlich sind.
- Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch des Werkzeuges gehört die vollständige Beachtung aller Sicherheitshinweise und Informationen.
- Bewahren Sie die zugehörige Betriebsanleitung immer bei Ihrem VIGOR-Werkzeug auf.
- Dieses Pneumatik-Werkzeug wurde für bestimmte Anwendungen entwickelt. VIGOR weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Werkzeuge nicht verändert und/oder in einer Weise eingesetzt werden dürfen, die nicht ihrem vorgesehenen Verwendungszweck entspricht.
- Für Verletzungen und Schäden, die aus unsachgemäßer und zweckentfremdeter Anwendung bzw. Zuwiderhandlung gegen die Sicherheitsvorschriften resultieren, übernimmt VIGOR keine Haftung oder Gewährleistung.
- Darüber hinaus sind die für den Einsatzbereich des Werkzeuges geltenden Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.



2. Symbolerklärung

ACHTUNG: Schenken Sie diesen Symbolen höchste Aufmerksamkeit!

ANLEITUNGEN/HINWEISE LESEN!



Der Betreiber ist verpflichtet alle Betriebsanleitungen zu lesen und zu beachten und alle Anwender des Werkzeuges gemäß dieser zu unterweisen.



HINWEIS!



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, die Ihnen die Handhabung erleichtern.

WARNUNG!



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Beschreibungen, gefährliche Bedingungen, Sicherheitsgefahren bzw. Sicherheitshinweise.

ACHTUNG!



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, deren Nichtbeachtung Beschädigungen, Fehlfunktionen und/oder den Ausfall des Gerätes zur Folge haben.

3. Haftung und Gewährleistung

- Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende und/oder andersartige Verwendung des Gerätes ist untersagt und gilt als nicht bestimmungsgemäß.
- Ansprüche jeglicher Art gegen den Hersteller und/oder seine Bevollmächtigten aus Schäden durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes sind ausgeschlossen.
- Für alle Schäden bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet allein der Betreiber.
- Die bestimmungsgemäße Verwendung der Pneumatik-Werkzeuge ist in den zugehörigen Betriebsanleitungen und Anwendungshinweisen beschrieben.

4. Sicherheitshinweise

4a. Bestimmungsgemäße Verwendung

Benutzen Sie den Bremskolben-Rücksteller zum Zurücksetzen (drücken oder drehen) von Bremskolben an schwimmend gelagerten Bremsattelanlagen mit oder ohne Handbrems-Feststelleneinrichtung.



Die Betriebssicherheit ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend den Angaben in der Betriebsanleitung gegeben.

- Der unsachgemäße Gebrauch des ViGOR-Pneumatik-Werkzeuges oder der Gebrauch nicht entsprechend den Sicherheitsvorschriften kann zu schweren Verletzungen führen.

4b. Gefahren, die vom Gerät ausgehen



Vor jeder Benutzung ist das ViGOR-Werkzeug auf seine volle Funktionsfähigkeit zu prüfen. Ist die Funktionsfähigkeit nach dem Ergebnis dieser Prüfung nicht gewährleistet oder werden Schäden festgestellt, darf das Werkzeug nicht verwendet werden. Ist die volle Funktionsfähigkeit nicht gegeben und das Werkzeug wird dennoch verwendet, besteht die Gefahr von erheblichen Körper-, Gesundheits- und Sachschäden.

- Werkzeuge, bei denen der Ein-/Aus-Schalter defekt ist, dürfen nicht verwendet werden. Werkzeuge, die nicht mehr mit dem Ein-/Aus-Schalter ein- bzw. ausgeschaltet werden können, sind gefährlich und müssen repariert werden.
- Alle Service- oder Reparaturarbeiten immer durch Fachpersonal ausführen lassen. Um die Betriebssicherheit auf Dauer zu gewährleisten, dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Schutzvorrichtungen und/oder Gehäuseteile dürfen nicht entfernt werden.



Schutzbrille tragen. Werkzeuge mit pneumatischem Antrieb können Späne, Staub und anderen Abrieb mit hoher Geschwindigkeit aufwirbeln, was zu schweren Augenverletzungen führen kann. Druckluft ist gefährlich. Der Luftstrom kann empfindliche Körperteile wie Augen, Ohren etc. schädigen. Vom Luftstrom aufgewirbelte Gegenstände und Staub können zu Verletzungen führen.



Gehörschutz tragen. Lange Belastung durch die Arbeitsgeräusche eines Druckluft-Werkzeuges kann zum dauerhaften Hörverlust führen.



Enganliegende Arbeitsschutzkleidung tragen. Werkzeuge mit drehenden Teilen können sich in Haaren, Kleidung, Schmuck oder anderen losen Gegenständen verfangen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Tragen Sie niemals zu weite und/oder mit Bändern oder Schlaufen etc. versehene Kleidung, die sich in drehenden Werkzeugteilen verfangen kann. Legen Sie bei der Arbeit sämtlichen Schmuck, Uhren, Identifikationsmarken, Armbänder, Halsketten etc. ab, die sich am Werkzeug verfangen könnten. Fassen Sie niemals Werkzeugteile an, die in Bewegung sind. Lange Haare sollen zusammengebunden oder bedeckt werden.

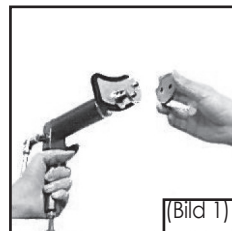
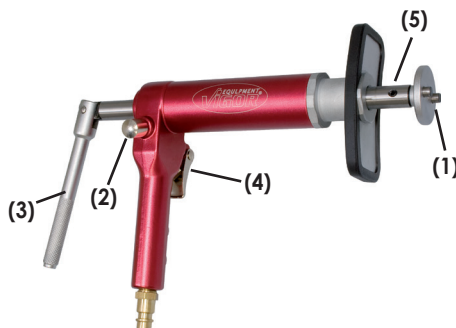
- Pneumatik-Werkzeuge gehören nicht in Kinderhände. Unbeaufsichtigte oder an die Druckluft-Zufuhr angeschlossene Werkzeuge können von nicht autorisierten Personen benutzt werden und zu deren oder zur Verletzung dritter Personen führen.
- Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen verwenden. Pneumatik-Werkzeuge können Funkenschlag verursachen, der zur Entzündung brennbarer Materialien führen kann. Werkzeuge nie in der Nähe von brennbaren Substanzen wie Benzin, Naphtha oder Reinigungsmitteln etc. betätigen. Nur in sauberen, gut gelüfteten Bereichen arbeiten, in denen sich keine brennbaren Materialien befinden. Niemals Sauerstoff, Kohlendioxid oder andere in Flaschen abgefüllte Gase zum Antrieb von Pneumatik-Werkzeugen verwenden.
- Pneumatik-Werkzeuge nie gegen Menschen, Tiere oder sich selbst richten. Bei Betrieb des Werkzeuges Kinder und andere Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
- Gerät nie unbelastet laufen lassen. Werkzeuge wie z.B. Meißel etc. können abbrechen und weggeschleudert werden und den Bediener oder Personen treffen, die sich im Arbeitsbereich aufhalten.
- Pneumatik-Werkzeuge dürfen nicht in Kontakt mit Stromquellen kommen.
- Auf Betriebsdruck achten, max. Luftdruck in den jeweiligen Betriebsanleitungen oder Anwendungshinweisen nachlesen. Das Überschreiten des zulässigen Maximaldrucks von Werkzeugen und Zubehörteilen kann Explosionen verursachen und zu schweren Verletzungen führen. Der Maximaldruck der Druckluft muss gleich oder unterhalb der zulässigen Druckbelastungsangaben des Pneumatik-Werkzeugs liegen.
- Schlauchverbindung auf festen Sitz prüfen. Keine schadhafte, abgenutzten oder minderwertigen Druckschläuche oder Verbindungsstücke verwenden. Umherschlagende Druckschläuche können zu schweren Verletzungen führen.
- Pneumatik-Werkzeuge nur im drucklosen Zustand abklemmen. Umherschlagende Druckschläuche können zu schweren Verletzungen führen.
- Nur trockene, saubere Luft verwenden. Verwenden Sie niemals Sauerstoff, Kohlendioxid oder andere in Flaschen abgefüllte Gase zum Antrieb von Pneumatik-Werkzeugen.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile, Befestigungen und Zubehör.
- Das Werkzeug niemals am Druckluft-Schlauch tragen.
- Das angeschlossene Werkzeug niemals mit dem Finger am Betätigungshebel tragen.
- Unbeabsichtigte Betätigung vermeiden.
- Griffe immer trocken, sauber, öl- und fettfrei halten.

- Achten Sie auf einen sauberen, gut gelüfteten und stets gut beleuchteten Arbeitsbereich.
- Das Werkzeug niemals unter Alkohol- oder Drogeneinfluss benutzen.
- Kennzeichnung des Gerätes muss immer gut lesbar sein.
- Pneumatik-Werkzeuge dürfen nur von unterwiesenen Personen bedient und gewartet werden.
- Reparaturen nur von autorisierten Personen durchführen lassen.
- An Pneumatik-Werkzeugen dürfen keine Manipulationen, Notreparaturen oder Zweckentfremdungen vorgenommen werden.
- Während der Arbeit mit Pneumatik-Werkzeugen nicht in den Arbeitsbereich greifen.
- Treten Undichtigkeiten am Gerät oder andere Betriebsstörungen auf, ist das Gerät sofort von der Druckluft-Quelle zu trennen und die Fehlerursache zu beheben.
- Verwenden Sie Schnellkupplungen nie direkt am Gerät. Die Schnellkupplung muß durch einen mindestens 20 cm langen Luftschlauch vom Gerät getrennt sein.
- Zu betätigende Werkzeuge wie z.B. Adapter nur bei abgekuppeltem Luftschlauch auswechseln.
- Zum Ölen oder zum Austausch der zu betätigenden Werkzeuge wie z.B. Adapter usw. das Pneumatik-Werkzeug immer von der Druckluft-Zufuhr trennen.
- Achten Sie immer auf den einwandfreien Zustand der zu betätigenden Werkzeuge.
- Verwenden Sie nur für das jeweilige Gerät vorgesehene Werkzeuge.
- Dauerhafte Vibration kann zu Gesundheitsschäden führen.
- Auf sicheren Stand achten.

5. Aufbau und Funktion

Arbeitsanleitung für Bremssattelanlagen mit Handbrems-Feststelleinrichtung

- Bremssattel lösen und zur Seite schwenken.
- Bremsbeläge entfernen.
- Prüfen, ob im Bremsflüssigkeits-Ausgleichsbehälter genügend Raum für die beim Zurückdrehen des Bremskolbens zurückfließende Bremsflüssigkeit vorhanden ist.
- Wählen Sie einen passenden Adapter aus und befestigen Sie ihn auf der magnetischen Aufnahme (Bild 1).
- Schließen Sie das Gerät an die Druckluft an.
⚠ ACHTUNG: Der Druck darf 8 bar nicht überschreiten
- Drücken Sie den Auslöseknopf (2) um über den Betätigungshebel (3) die Spindel vorwärts/rückwärts zu bewegen und das Werkzeug in den Bremssattel einzusetzen.
- Betätigen Sie den Knopf (4) und den Betätigungshebel (3) (Bild 2) zum Zurücksetzen/Drehen des Bremskolbens.
- Nachdem der Kolben zurück gedreht wurde, den Auslöseknopf (2) drücken und über den Betätigungshebel (3) die Spindel (5) zurückzuziehen und so das Werkzeug aus dem Bremssattel entfernen. (Bild 3)
- Unbedingt die jeweiligen Herstellerangaben beachten.



(Bild 1)

Arbeitsanleitung für Bremssattelanlagen ohne Handbrems-Feststelleinrichtung

- Passenden Adapter auf das Grundgerät stecken und in den Bremssattel einsetzen.
- Kolben durch ranfahren der Spindel in seine Ausgangsstellung zurückbringen.
- Werkzeug entfernen, Bremssattel mit Bremsbeläge montieren, Bremsflüssigkeit und Bremswirkung überprüfen.

Sicherheitshinweise:

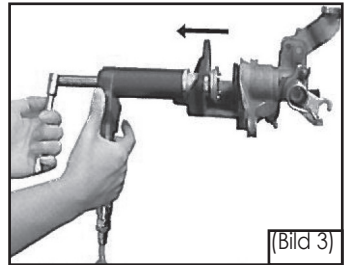
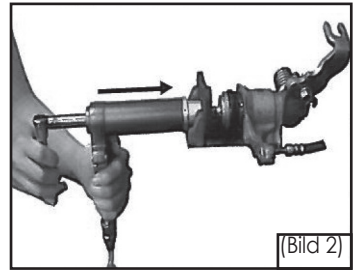
⚠ Bremskolben an Bremssattelanlagen mit Handbrems-Feststelleinrichtung dürfen nicht zurückgedrückt sondern nur zurückgedreht werden. Bremskolben an Bremssattelanlagen ohne Handbrems-Feststelleinrichtung dürfen nicht zurückgedreht, sondern nur zurückgedrückt werden.

⚠ Achtung:

- Immer die Herstellerangaben beachten.
- Reparaturen an Bremsanlagen nur durch Fachpersonal durchführen lassen.
- Bestehende Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten.

Technische Daten:

Luftanschluss: $\frac{1}{4}$ "
Druckluft: 5 – 8 bar



6. Ersatzteile

- Nur Original-Ersatzteile des Herstellers verwenden.
- Falsche oder fehlerhafte Ersatzteile können zu Beschädigungen, Fehlfunktionen oder Totalausfall des Werkzeuges führen.
- Bei Verwendung nicht freigegebener Ersatzteile erlöschen sämtliche Garantie-, Service-, Schadenersatz- und Haftpflichtansprüche gegen den Hersteller oder seine Beauftragten, Händler und Vertreter.

7. Entsorgung

- Zur Aussonderung, reinigen und unter Beachtung geltender Arbeits- und Umweltschutzvorschriften zerlegen. Bestandteile der Wiederverwertung zuführen.

8. Wartung

- Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten ist das Gerät immer von der Druckluft-Zufuhr zu lösen.
- Zur Reinigung des Werkzeuges oder seiner Einzelteile wird der Gebrauch von Waschbenzin empfohlen.
- Reinigen Sie nie mit Lösungsmitteln oder Säuren, Estern (organischen Verbindungen aus Säuren und Alkohol), Aceton (Keton), Chlorkohlenwasserstoffen oder nitrokarbonathaltigen Ölen. Verwenden Sie keine Chemikalien mit niedrigem Flammpunkt.

Ölen:

- Pneumatik-Werkzeuge müssen während ihrer gesamten Lebensdauer geölt werden.

Der Motor und die Kugellager benötigen Druckluft, um das Werkzeug anzutreiben. Da die Feuchtigkeit in der Druckluft den Motor rosten lässt, muss der Motor täglich geölt werden. Hierfür ist die Verwendung eines integrierten Ölers zu empfehlen.

Wichtig:



Die Verwendung von Luftfiltern und eines Druckluft-Leitungsölers ist zu empfehlen.

Achtung!



Vor dem Ölen, Anschließen oder Abkoppeln des Werkzeuges, die Druckluft-Zufuhr unterbrechen.

9. EG-Konformität



Die Benutzung, Inspektion und Wartung von Pneumatik-Werkzeugen muss immer entsprechend den lokalen staatlichen Landes- oder Bundesbestimmungen erfolgen.

Produktbezeichnung: Pneumatischer Bremskolben-Rückstell-Werkzeug-Satz

Typenbezeichnung: ViGOR V1711-1

Wir erklären, dass das bezeichnete Produkt die Bestimmungen der neuen EU-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG erfüllt.

Datum: 18.12.2018

Guido Schmidt

ViGOR GmbH • Am Langen Siepen 13 - 15 • 42857 Remscheid • GERMANY
info@vigor-equipment.com • www.vigor-equipment.com



Application Note

Pneumatic Brake Piston Readjusting

Dear Customer,

Please follow the application note as well as these safety regulations in order to be able to work safely during a long period of time with your new tool.

1. General Information

- Please make sure that the user of this tool carefully reads the relevant application notes as well as these safety regulations and fully understands all information given herein before it is used.
- The application note contains important advice that is necessary for a safe and trouble-free operation of your ViGOR tool.
- For effective use of the tool as intended, it is essential that all safety and other information in the relevant application note as well as the safety regulations is adhered to.
- For this reason, always keep the relevant application note as well as the safety regulations together with your ViGOR tool.
- This pneumatic tool has been designed exclusively for specific applications. ViGOR emphasizes that any modification to the tool and/or use on an application not detailed to its intended application are strictly forbidden.
- ViGOR will not be liable for any injuries to persons or damage to property originating from improper application, misuse of the tool or a disregard of the safety instructions.
- Furthermore, the general safety regulations and regulations for the prevention of accidents valid for the application area of this tool must be observed and respected.



2. Explanation of Symbols

ATTENTION : Please pay attention to these symbols!

READ THE OPERATING INSTRUCTIONS AND APPLICATION NOTES!



The operator is obliged to observe the application note and must ensure that all users of this tool use it according to the information given in this manual.



NOTICE!



This symbol marks advice which is helpful when using the tool.

CAUTION!



This symbol marks important specifications, dangerous conditions, safety risks and safety advice.

ATTENTION!



This symbol marks advice which if disregarded results in damage, malfunction and/or functional failure of the tool.

3. Liability and Warranty

- Any deviation from the intended use and/or any misapplication of the tool is not allowed and will be considered as improper use.
- Any claims against the manufacturer and/or its authorized agents because of damage caused by improper use of the tool are void.
- Any personal injury or material losses caused by improper use of the tool are the sole responsibility of the operator.
- As to the appropriate use of pneumatic tools, please refer to the relevant operating instructions and application notes.

4. Safety Information

4a. Appropriate Use

It may be used for the readjustment (pushing or turning) of brake pistons on floating calliper systems with or without locking device for hand brakes.



Operational reliability can only be ensured, if the tool is used as intended and in compliance with the indications given in the operating instructions.

- The improper use of the ViGOR pneumatic tool or any use not according to the safety regulations may cause severe injury.

4b. Dangers emanating from the tool



Before each use, check the ViGOR tool for full functional efficiency. Do not use the tool if its functional efficiency cannot be ensured or if damage is detected. If the tool is used, when it is not in full working order, you risk severe injuries to persons and damage to property. Defective tools may cause severe injury.

- Do not use tools whose on/off-switch is defective. Tools that cannot be switched on or off with their on/off switch are dangerous and have to be repaired.
- Any service or repair work must be carried out by qualified personnel only. In order to guarantee long-term operational safety, only original spare parts of the manufacturer must be used.
- Do not remove any safety devices and/or housing parts.



Wear eye protection. Pneumatic tools can raise chips, dust and other abraded particles at high speed what may result in severe eye injuries. Compressed air is dangerous. The air flow may cause harm to sensitive parts of the body like eyes, ears, etc. Dust and objects being raised by the air flow may cause injuries.



Use ear protection. Long exhibition to the working noise of pneumatic tools may result in a permanent hearing loss.



Wear proper-fitting protective clothing. Tools with moving parts can get caught in the hair, clothing, jewellery or other loose objects what may result in severe injuries. Never wear too large clothing and/or clothing with bands or loops which may get caught in the moving parts of the tool. During the work, take off jewellery, watches, identification tags, bracelets, necklaces etc. that could get caught in the tool. Never touch the moving parts of a tool. Long hair should be covered or tied together.

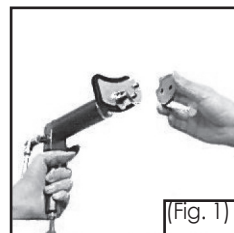
- Keep children away from pneumatic tools. Unattended tools or tools that are connected to the compressed air supply may be used by non-authorized persons and could injure them or other persons.
- Do not use the tool in explosive atmosphere. Tools such as pneumatic tools can produce sparks that may ignite combustible materials. Never operate tools in proximity to combustible substances like petrol, naphtha, detergents etc. Work in well-cleaned and well-ventilated areas only. Keep combustible materials out of the work area. Never use oxygen, carbon dioxide or other bottled gases to power pneumatic tools.
- Do not point pneumatic tools at persons or animals. Keep children and other persons out of the work area when operating the tool.
- Do not use the tool in no-load operation. Tools such as e.g. chisels can break off and parts can be uncontrollably flung out and hurt the user or persons staying nearby in the work area.
- Pneumatic tools must not get in contact with sources of electricity.
- Pay attention to the working pressure, max. air pressure. Please refer to the relevant operating instructions or application notes. Exceeding the approved maximum pressure of tools and accessories can cause explosions and may result in severe injuries. The maximum pressure of the compressed air must be equal or inferior to the approved pressure load indicated for the tool.
- Check tight fit of the air hose connections. Do not use pressure hoses or connecting pieces that are worn-out, defective or of inferior quality. Uncontrollably moving pressure hoses may cause severe injuries.
- Only disconnect pneumatic tools in an unpressurized state. Uncontrollably moving pressure hoses may cause severe injuries.
- Use clean and dry air only. Never use oxygen, carbon dioxide or other bottled gases to power pneumatic tools.
- Only use parts, attachments and accessories that are recommended by the manufacturer.
- Never carry the tool by the air hose.
- Do not carry the connected tool with a finger on the throttle lever.
- Avoid unintentional starting.
- Keep handles clean, dry and free of oil and grease.
- Always keep the work area clean, well ventilated and well lit.
- Do not use the tool under the influence of alcohol or drugs.
- The tool labelling must always be kept legible.
- Pneumatic tools must only be used and maintained by instructed people.
- Any repairs must be carried out by authorized persons only.
- Do not carry out either manipulations or temporary repairs nor misuse the tool.
- When working with the pneumatic tool, do not touch into the working area.

- In case of leakages or other malfunctions, disconnect the device immediately from the compressed air supply and repair the source of defect.
- Do not use quick-release couplings directly at the tool. There must be a pressure hose of at least 20 cm length between the tool and the quick-release coupling.
- Replace operating tools like adapters only when the air supplying tube is disconnected.
- Before oiling or replacing operating tools like adapters etc., always disconnect the pneumatic tool from the compressed air supply.
- Make sure that the operating tools always are in perfect condition.
- Only use the appropriate tools for the relevant devices.
- Permanent vibrations may cause damage to health.
- Pay attention to a safe hold.

5. Design and Function

Operating Instructions for brake calliper systems with locking device for hand brakes

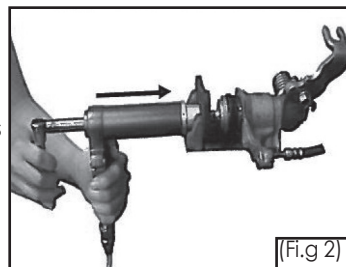
- Loosen the brake calliper and swivel it to the side.
- Remove the brake pads.
- Please make sure that there is enough space in the fluid reservoir for the admission of the brake fluid flowing back into the fluid reservoir when turning back the brake piston.
- Choose an appropriate adapter and fix it to the magnetic adapter (fig. 1).
- Connect the tool to the compressed air supply.
⚠ NOTE: Make sure that the pressure does not exceed 8 bar!
- Press the release button (2) and use the operating lever (3) in order to move the spindle (5) forward or backward to insert the tool into the brake calliper.
- Press the button (4) and the operating lever (3) to reset/rotate the brake piston. (fig. 2)
- After turning the piston backwards, press the button (2) and use the operating lever (3) in order to pull the spindle (5) backwards to remove the tool from the brake calliper (fig. 3)
- It is absolutely necessary to consider the regulations of the manufacturer.



(Fig. 1)

Operating instructions for brake calliper systems without locking device for hand brakes

- Fix the suitable adapter to the basic appliance and insert the tool into the brake calliper.
- Close up the spindle in order to set back the piston into its original position.
- Remove the tool, install the brake calliper with the brake pads and check the brake fluid level as well as the braking effect.



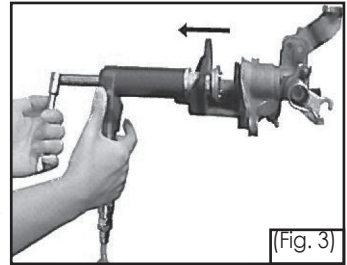
(Fig. 2)

Safety Instruction:

⚠ Brake pistons on calliper systems with locking device for hand brakes must not be pushed back but turned back. Brake pistons on calliper systems without locking device for hand brakes must not be turned back but pushed back.

⚠ Attention:

- Always consider the regulations of the manufacturer.
- Repair work on brake systems should only be executed by qualified personnel.
- Follow the safety regulations and the rules for prevention of accidents carefully!



Technical Data:

Air connection: $\frac{1}{4}$ "
Air pressure: 5 – 8 bar

6. Spare Parts

- Only use the manufacturer's original spare parts.
- Unsuitable or defective spare parts may cause damage, malfunction or total failure of the tool.
- The use of non-approved spare parts will void all warranty, service and liability claims as well as all claims for compensation against the manufacturer or its agents, distributors and sales representatives.

7. Disposal

- For disposal, clean tool and disassemble it according to the regulations for work safety and environmental protection. Components can be recycled.

8. Maintenance and Cleaning

- Before executing any maintenance work, disconnect the appliance from the air supply.
- To clean the tools or its components, we recommend using cleaning solvent.
- Do not use solvents or acids, esters (organic compounds of acids and alcohol), acetone (ketone), chlorinated hydrocarbons or nitrocarbonic oils to clean the tool. Do not use chemicals with a low flashing point.

Oiling:

- Pneumatic tools have to be oiled throughout their whole service life.

The motor and the (ball) bearings need compressed air to power the tool. As the moisture in the compressed air leads to rust of the motor, daily oiling of the motor is necessary. For this, the use of an integrated oiler is recommended.

IMPORTANT:



The use of an air filter and an air hose oiler is recommended.

ATTENTION!



Before oiling, plugging in/out the tool, disconnect the tool from the compressed air supply.

9. CE Conformity



Pneumatic tools have to be used, inspected and maintained always in compliance with the respective local, state, national or federal regulations.

Product designation: Pneumatic Brake Piston Readjusting Set

Type designation: ViGOR V1711-1

We declare that the designated product fulfills the regulations of the EU guideline 2006/42/EC.

Date: 18th December 2018

Guido Schmidt

ViGOR GmbH • Am Langen Siepen 13 - 15 • 42857 Remscheid • GERMANY
info@vigor-equipment.com • www.vigor-equipment.com